

Venusmond

Joachim Witt

gedanken wie perlen
schiessen mir durch den kopf
als könnten sie sich nie verirren
im jammergarten verlorener sinne
hervorgequetscht mit spitzem schrei
noch durch die seele katapultiert
und wie neu zum leben erweckt
bergbachklar, die gedanken, wie kristall
doch durch des tages tal
betrübt das wasser manchmal sehr
und perlen sieht man auf dem grund nicht mehr
wenn der vollmond sein fahles licht
über die dächer streckt
die venus ihr scheues versprechen
durch die zeit jagt
und unsere seelen mit grosser erwartung
dem moment der erlösung durch die sonne
entgegentreiben,
verklärt sich meine sehnsucht
und die gedanken verlieren sich
unter dem beifall rauschender wälder
im taumel der wellen
eines nicht endenden quells!